Das Pferd bäumt sich womöglich vor einem Hindernis hoch und ist nicht bereit, den Reiter aufzunehmen, welcher, den rechten Fuß gegen einen Stein gestemmt, dieses mit der Rechten festhält und die Linke wie zum Schlage erhebt. Sein Chiton ist nur auf der linkten Schulter befestigt und wohl infolge der heftigen Bewegung herabgeglitten, welche auch sein Gewand mit dem gefalteten Saum emporwehen lässt. Vervollständigt wird sein Anzug durch Sohlen und Lederkappe, welcher somit eine starke Ähnlichkeit zu dem des zweiten Reiters auf Platte 4 aufweist.